

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Sonntag, 15.02.2026 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Leichter bis mäßiger Schneefall mit Glätte. Am Sonntag im Tagesverlauf allmählich nachlassende Niederschläge, meist stark bewölkt.

Wetter- und Warnlage:

Heute zieht eine Kaltfront über den Süden Bayerns ab. Nachfolgend setzt sich vorübergehend Zwischenhocheinfluss durch, bevor in der Nacht zum Montag von Westen her neue Ausläufer eines Tiefs bei den Britischen Inseln übergreifen.

SCHNEE:

Südlich der Donau und im Bayerwald bis zum Mittag noch leichter Schneefall mit Gesamtneumengen bis 3 cm, zwischen Hallertau und Alpenvorland zwischen 5 und 10 cm, an den Alpen mäßiger Schneefall und bis 20 cm.

In der Nacht zum Montag von Westen erneut aufkommender Schneefall mit Mengen von 1 bis 10, im Allgäu bis 15 cm. In der zweiten Nachthälfte im Westen teils schon Übergang in Regen, dabei lokal Glatteis durch gefrierenden Regen gering wahrscheinlich.

GLÄTTE:

Heute bis zum Vormittag verbreitet Glätte durch gefrierende Nässe und geringfügigen Schneefall.

FROST:

Heute früh verbreitet leichter Frost bis -3 Grad, in Hochfranken bei Aufklaren mäßiger Frost bis -5 Grad. Tagsüber im Mittelgebirgsraum und im Alpenvorland, nicht aber in den Alpen, leichter Dauerfrost bis -1 Grad. In der Nacht zum Montag gebietsweise leichter Frost zwischen -1 und -5, in Hochlagen teils mäßiger Frost bis -10 Grad. In der zweiten Nachthälfte teils schon Milderung.

WIND:

In der zweiten Hälfte der Nacht zum Montag auffrischender Wind. Im Tiefland vereinzelt steife Böen um 55 km/h (Bft 7), im Bergland und am Alpenrand stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8). Auf Alpengipfeln Sturmböen um 80 km/h (Bft 9) gering wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 15.02.2026 in Bayern:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: besonders in den nördlichen Mittelgebirgen.

Vorhersage:

Heute oft Wolken, teilweise Sonne. Im Süden Bayerns bis zum Mittag, teilweise auch bis in den Nachmittag hinein noch geringfügiger Schneefall. Höchstwerte von -2 Grad in den östlichen Mittelgebirgen und bis +4 Grad am Untermain. Schwacher bis mäßiger, von Nordwest über Ost auf Süd umlaufender Wind.

In der Nacht zum Montag von Westen her aufkommender leichter Schneefall. Von Unterfranken bis nach Oberbayern, teilweise auch in den Alpentälern,

Übergang in Regen, dabei stark böiger Südwestwind. Nachtwerte von -1 Grad am Untermain und bis -6 Grad in den östlichen Mittelgebirgen. In der zweiten Nachthälfte teils schon Milderung.

Am Montag nass-kaltes Schauerwetter, allenfalls kurz hervorspitzende Sonne. Stellenweise Graupelschauer, in Schwaben auch kurze Gewitter nicht ausgeschlossen. In den Mittelgebirgen und den Alpen mäßiger, im Oberallgäu auch Unwetter durch starken Schneefall nicht ausgeschlossen. Höchstwerte mäßig kalte 2 Grad in den östlichen Mittelgebirgen und 5 bis 8 Grad in allen anderen Regionen Bayerns. Frischer Südwestwind mit starken bis stürmischen Böen.

In der Nacht zum Dienstag Schneeregen- und Graupelschauer, in den Alpen anhaltender mäßiger Schneefall. Tiefstwerte um +2 Grad, nur in den Alpen und im östlichen Mittelgebirgsraum bei Schnee bis -1 Grad.

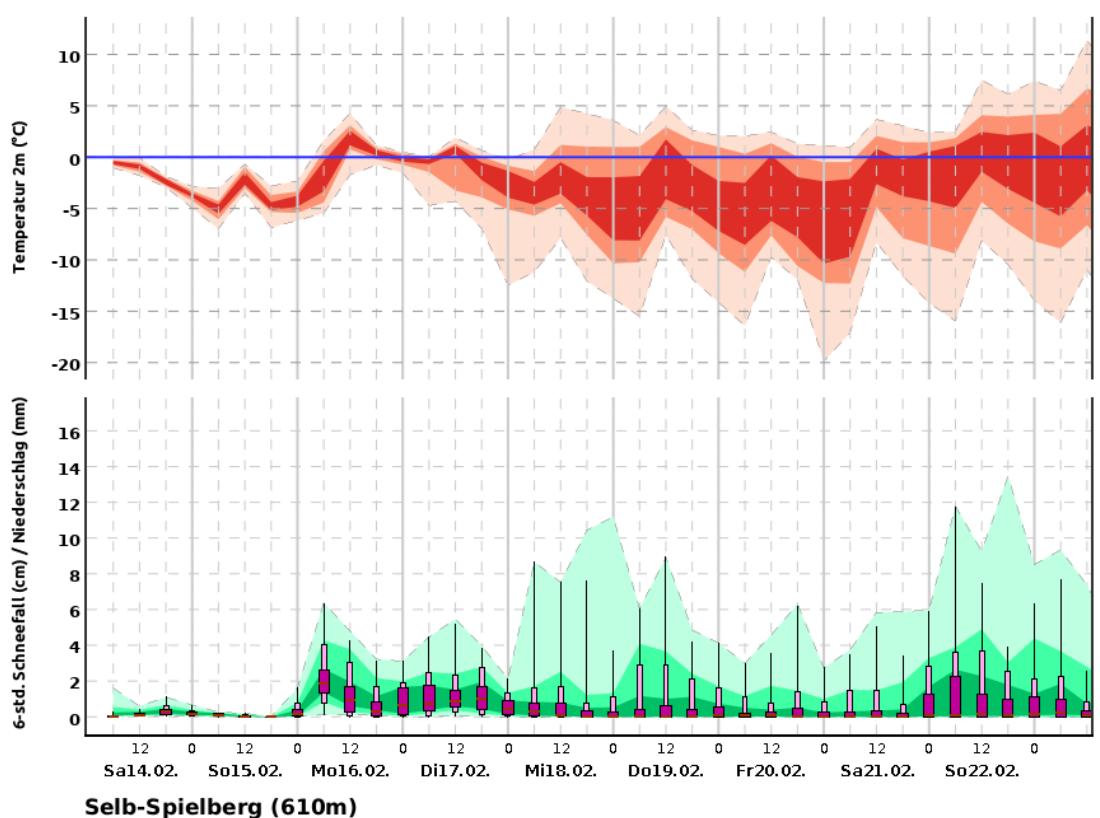
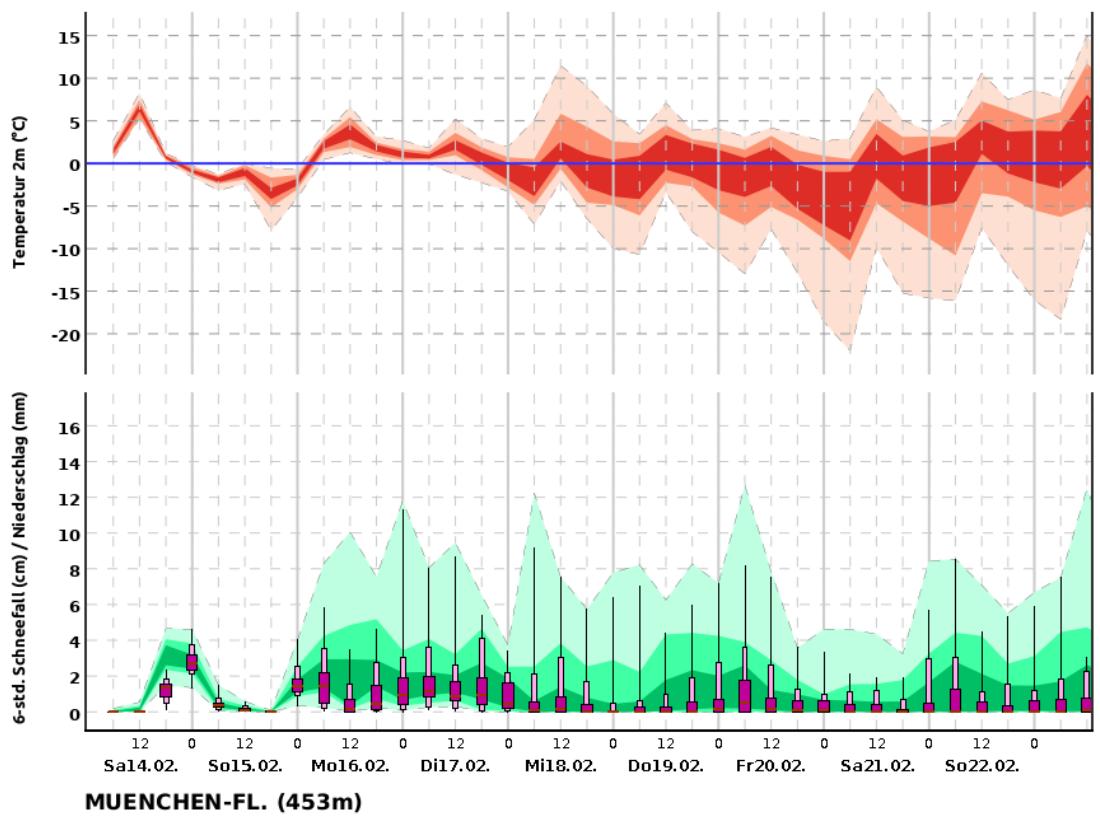
Am Dienstag wiederholte Schneeregen- und Graupelschauer. Kaum, teils auch keine trockenen Abschnitte. In den Alpen, aber wahrscheinlich nur im Oberallgäu, Unwetter durch starken Schneefall. Maxima 2 bis 7 Grad. Frischer, teilweise auch stark böiger Wind um West.

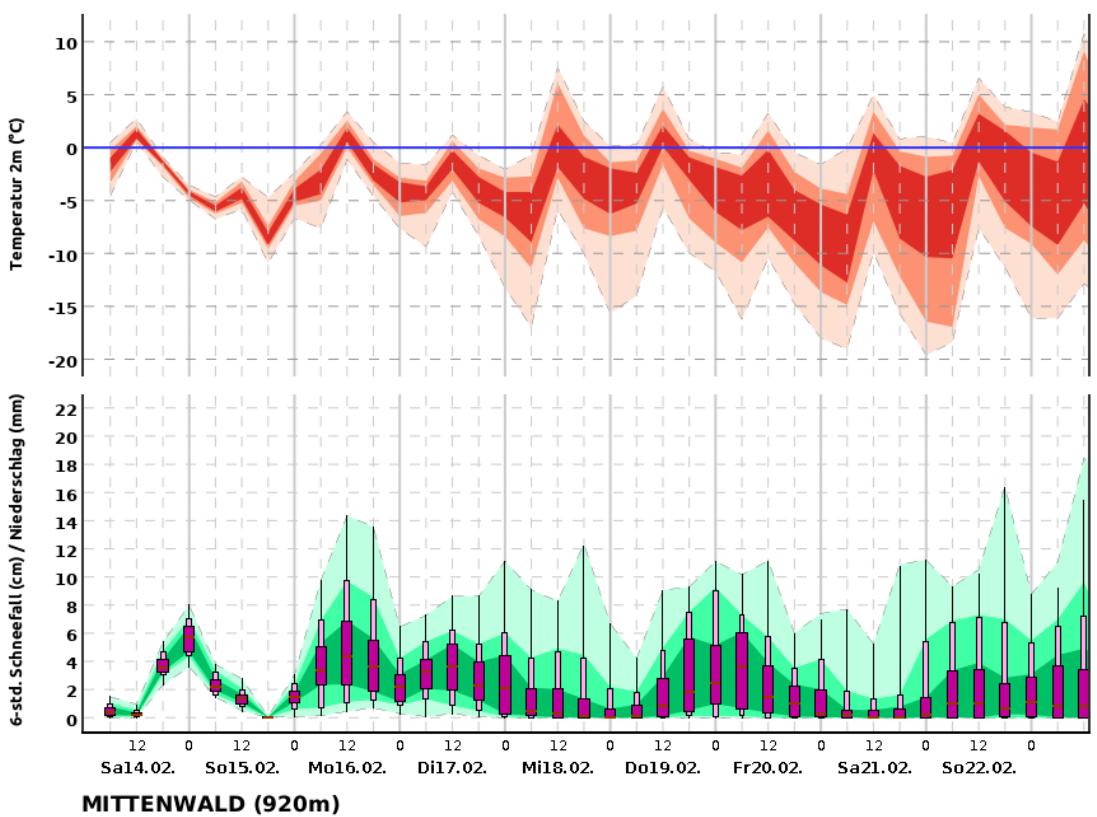
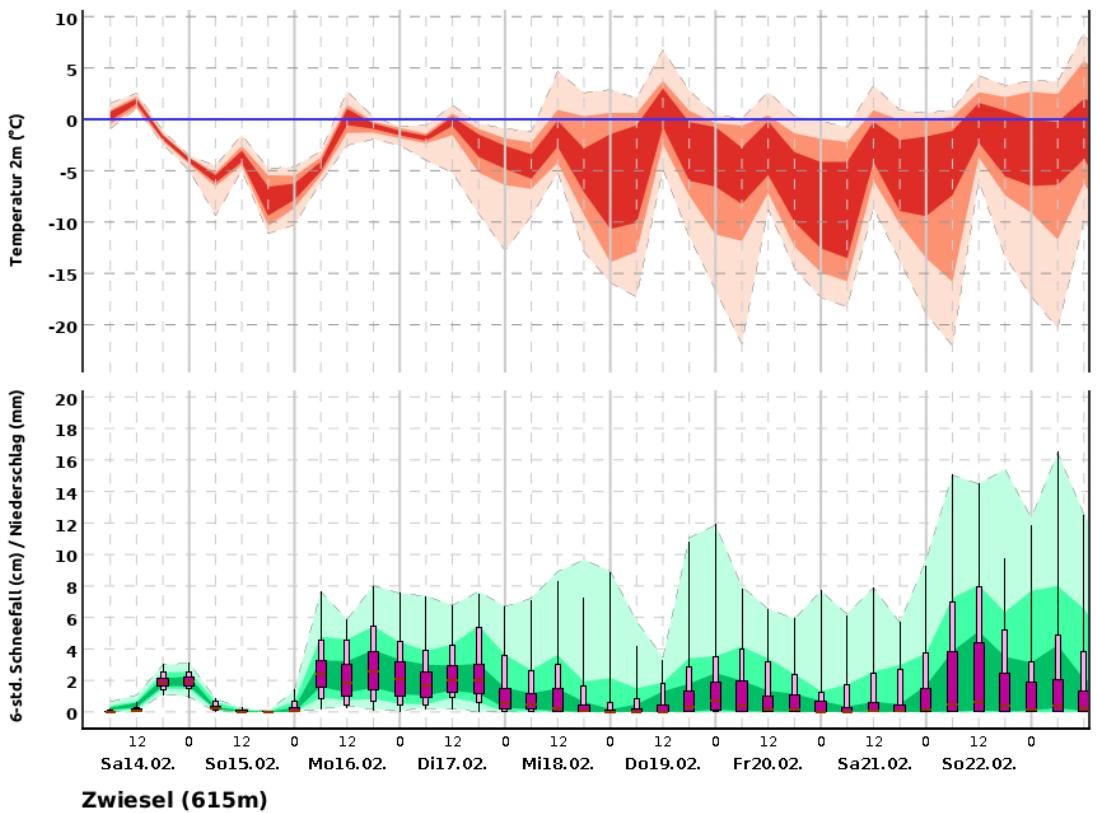
In der Nacht zum Mittwoch zeitweise Auflockerungen, besonders südlich von Altmühl und Donau zeitweise leichter Schneefall mit Glätte. Tiefstwerte -1 bis -4 Grad.

Am Mittwoch stark bewölkt bis bedeckt, zeitweise leichter Schneefall. Am Bodensee hingegen Regen. Höchstwerte von -1 Grad in Hochfranken und bis 6 Grad am Bodensee und Untermain. Schwacher Westwind, in Schwaben und Unterfranken auf Ost drehend.

In der Nacht zum Donnerstag zeitweise Schnee oder Regen, auch Glatteis nicht ausgeschlossen. Tiefstwerte 0 bis -4 Grad.

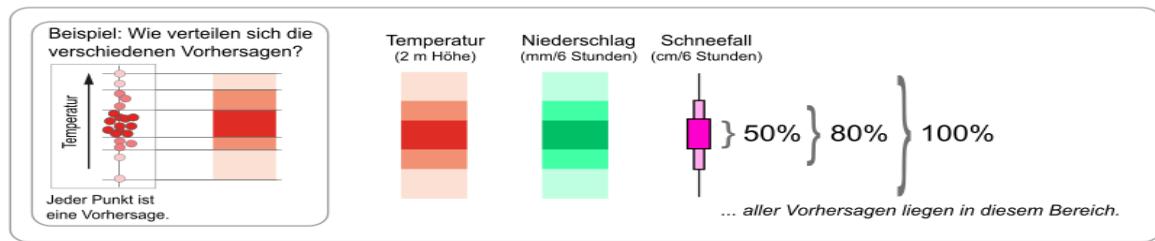
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald





Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / C.Kronfeldner